

»Dr. Herzl«
und »Dr. Popo«
brillieren beim
Teamski.



besonders gefordert, aber konnten am 8./9. Februar mit einer Ausweich-Location doch über 3.000 glückliche Skihasen jeden Alters willkommen heißen. »Bewegung« hieß das Motto, und ein Snowboard-simulator, Rodelkurs, Teamski, Iglu-Bauen, Kinderschminken und vor allem die neuen Stationen wie beispielsweise ein fünf Meter hoher Kletterturm oder ein Lauf-Parcours mit hochmodernen Messinstrumenten bewiesen eine enorme Anziehungskraft. Meister beim Biathlon war ein fünfjähriger Bub aus München, doch auch die KlinikClowns schlugen sich wacker: sie bekamen auch eine Stempelkarte geschenkt und hatten sie sich umgehängt, aber so sehr sie sich auch bemühten alles richtig zu machen, sie bekamen einfach keinen Stempel ab, den sie in der Schneekristall-Tombola hätten einsetzen können. Veranstalter Leni Rieppel lobt: »Die KlinikClowns werden von den Kindern sehr geliebt und bringen sich als echte Profis mit ganzem Herzen ein.«

Die KlinikClowns bedanken sich herzlich und wünschen für nächstes Jahr weiterhin so gutes Gelingen, vielleicht mit ein bisschen mehr Schnee. Mehr finden Sie unter www.schneekristall-ski.de

»Dr. Steffo« behandelt auch verletzte Ski-Adler.



Die waren echt so komisch, sogar mein Nachbar hat gelacht. Ich war trotzdem froh, als ich nach acht Tagen nach Hause durfte. Anthony, 8 Jahre, inzwischen wieder genesen und noch munterer ...

Ein Beinbruch ist doch kein Beinbruch

Ich war beim Skifahren im Sudelfeld. Zwei Tage lang hat es geregnet. Am dritten Tag war's endlich sonnig! Gleich bei der ersten Abfahrt bin ich über meine Lieblings-Rampe gesprungen. Die Tage zuvor war dahinter ein Landehügel zum Auslaufen. Doch heute war alles noch ganz eisig! Wie sollte ich da meine Geschwindigkeit kontrollieren?? Ich flog wie ein wildgewordener Vogel durch die Luft und machte einen Rückwärtssalto. Oberschenkel gebrochen. Ich wurde in den Akija gelegt und mit dem Helikopter direkt ins Krankenhaus Harlaching geflogen. Da hat mich der Doktor Huber operiert. Er hat es sehr gut gemacht!

Nach zwei Tagen ging meine Mutter heim zu meinem kleinen Bruder und ich wartete. Ich wartete auf die Physiotherapeutin, ich wartete auf das Essen, ich wartete auf einen Telefonanruf, auf Besuch, auf die Visite. Mann, war mir langweilig. Das Essen war okay, und ich hatte oft Besuch. Irgendwann wurde ich zu einem zehnjährigen Jungen verlegt, mit dem habe ich Schach gespielt. Er hat immer gewonnen.

Endlich kamen die KlinikClowns. Wir spielten mit Luftballons und Klopapier. Die haben mich eingewickelt von oben bis unten, weil ich nicht einmal einen Gips hatte. Wir hatten richtig Spaß! Einer von den KlinikClowns hatte einen Quietschhammer dabei.



Nr. 9 | Mai 2008

ClownReport

Das Mitteilungsblatt von KlinikClowns Bayern e. V.

Hurra, wir haben was zu feiern! Die KlinikClowns feiern ihr zehnjähriges Jubiläum und möchten alle einladen, mitzufeiern und mitzuarbeiten!



Yippie!
Die KlinikClowns laden ein und wollen es ordentlich krachen lassen!

gearbeitet, was insgesamt mehr als 8.000 Einsätze in 10 Jahren ergibt. Das Team im Hintergrund ist klein und überschaubar geblieben – neben der Chefin Elisabeth Makepeace gibt es den Künstlerischen Leiter Peter Spiel, die Pressefrauen Karin Platzer und Gabi Sabo, die Grafikerin Martina Körner und seit fast drei Jahren auch eine Team-Assistentin, Claudia Lange.

Um so erfolgreich weitermachen zu können, möchten wir Sie dazu einladen, uns zum zehnten Geburtstag mit vielen lustigen, spannenden, ausgefallenen Aktionen zu überraschen.

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Ob Sie für die gute Sache gesponserte Kilometer laufen oder den Erlös des Sommerfestes spenden wollen, ob Sie ein Benefiz-Konzert organisieren oder backen

und verkaufen, sich selbst etwas ausdenken oder statt Geschenken zu persönlichen Festen eine Spende sammeln wollen – wir freuen uns über jede Hilfe und jede pfiffige Idee.

Letztendlich waren es die vielen großen und kleinen Spender, die es ermöglicht haben, dass wir gemeinsam in den letzten zehn Jahren immer häufiger »ein Lachen schenken« konnten. Die KlinikClowns bedanken sich herzlich und freuen sich über Ihren Besuch bei den Aktionstagen in München und Bayern.

Schon seit zehn Jahren schickt der gemeinnützige Verein bayernweit im wöchentlichen oder zweiwöchentlichen Turnus speziell ausgebildete KlinikClowns immer paarweise in Kinderkliniken und Seniorenheime. Die Unterstützung vieler Helfer und Spender und die begeisterte Resonanz haben den Verein und damit die Anzahl der heiteren Visiten wachsen lassen. Zum Anlass des zehnjährigen Jubiläums sind die KlinikClowns bayernweit mit zahlreichen Aktionen in »ihren« Städten vertreten (siehe Kasten auf S. 3) und feiern am 26. Juli 2008 ein großes Fest für alle am Münchner Odeonsplatz. Dort wird es eine Clowns-Klinik geben, Musik und Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene, Infostände, Überraschungsgäste und Honoratioren wie Münchens zweite Bürgermeisterin Christine Strobl.

Immer noch finanziert sich der Verein ausschließlich durch Spenden, Sponsoring und Benefizaktionen und darf mit Recht stolz darauf sein, ein Wachstum hingelegt zu haben, auf das manches Wirtschaftsunternehmen mit Neid schauen könnte. Von 188 Einsätzen im ersten Jahr haben sich bewährte Clowns der ersten Stunde und engagierte Neuzugänge auf 1.232 Einsätze im letzten Jahr hoch-

Einladung!
am 26. Juli 2008, 12 bis 20 Uhr,
München, Odeonsplatz
Die KlinikClowns eröffnen ihr Fest mit Grußworten von Münchens Bürgermeisterin Christine Strobl und feiern mit einem spannenden Bühnenprogramm, Live-Musik, Mitmachaktionen und vielen Überraschungen. Besuchen Sie die Clowns-Klinik der KlinikClowns unter freiem Himmel!

Draht zur Frau Holle, bitte!

Bei Deutschlands größtem Charity-Ski-Event wurden letztes Jahr und heuer die KlinikClowns mit bedacht und freuen sich über insgesamt 17.000 €. Seit 2003 ist die Benefizveranstaltung »Schneekristall – Stark sein wenn's zählt« als gemeinnützig anerkannt und gibt die Einnahmen ihrer nun zwei Aktionstage weiter an Projekte mit klaren Zielen, in denen Kinder und Jugendliche von engagierten Menschen besonders gefördert werden. Bei dem schneearmen Winter dieses Jahr war das ehrenamtliche Team um die frühere Weltmeisterin in alpiner Kombination und Präsidentin des Bayerischen Skiverbandes, Miriam Vogt, und die Event-Managerin Leni Rieppel

Schenken auch Sie ein Lachen!

Hiermit ermächtige ich KlinikClowns Bayern e. V., meine Spende in Höhe von

€

- einmalig
 monatlich
 jährlich

von nebenstehendem Konto abzubuchen.

Die Einzugsermächtigung kann jederzeit ohne Fristen und weitere Angaben widerrufen werden.

- Ich möchte Mitglied werden (ab 41,- € pro Jahr)

- Spenden und Förderbeiträge an KlinikClowns Bayern e. V. sind steuerabzugsfähig.
- KlinikClowns Spendenkonto-Nr. 45900 Freisinger Bank eG, BLZ 701 696 14

Name / Vorname

Straße / Hausnr.

PLZ / Ort

Telefon

Fax

e-mail

Konto-Nr.

BLZ

Geldinstitut

Erstmaliger Einzug am

Bitte schicken Sie mir in Zukunft den ClownReport

- per Post per mail

Datum / Unterschrift

Bitte diesen Coupon gründlich ausfüllen und per Post an: KlinikClowns Bayern e. V., Major-Braun-Weg 12, 85354 Freising oder faxen an: 08161.14 47 31



Ein Geburtstagsinterview

? Liebe Frau Makepeace, erstmal herzlichen Glückwunsch zum zehnten Geburtstag der KlinikClowns, die Sie ja gegründet haben. Wie kam es zu dieser Idee?

! Ich kannte die Klinikarbeit des amerikanischen Clowns Michael Christensen schon aus Wien und war begeistert. Im August 1997 zog ich mit meiner Familie wieder nach Deutschland und traf mich mit alten Theaterkollegen. Wir überlegten, was wir gemeinsam auf die Beine stellen könnten und als ich von dem Projekt der »Lachdoktoren« erzählte, waren sie gleich Feuer und Flamme. Wir recherchierten, fanden Interessenten und die ersten Unterstützer. Mit Peter Spiel und Elke Krieg hatte ich direkt nach der Vereinsgründung auch gleich zwei Clowns zur Hand und schon im Januar 1998 legten wir los.

? Die Nachfrage ist ja groß, die Dankesbriefe von Eltern und Kindern füllen Körbe. Ging es denn gleich so rasant los?

! Eigentlich schon. Das Dr.-von-Haunersche-Kinderspital in München war der Anfang, und nach dem ersten großen Presseecho riss die Flut der Anfragen nicht mehr ab. Schon bald kamen auch die ersten Anfragen aus Seniorenheimen dazu. Aus den zwei Clowns sind heute 44 geworden, und in den zehn Jahren haben sie über 8.000 Einsätze geleistet.

? Was sind denn Ihre Wünsche für die Zukunft?

! Wie jedes Geburtstagskind freuen sich natürlich auch die KlinikClowns über Geschenke. Ich wünsche mir, dass wir unsere Größe halten können, denn der Bedarf ist offensichtlich da. Unsere zahlreichen Einsätze verdanken wir vor allem den vielen großen und kleinen Spendern, und mein größter Wunsch ist, dass Sie uns alle die Treue halten und uns weiterhin so tatkräftig dabei unterstützen, ein Lachen zu schenken! Und ich würde mich freuen, viele von Ihnen bei einer unserer Geburtstagsaktionen begrüßen zu dürfen.

Blick hinter die Kulissen

Eine alte Häsin und ein Frischling stellen sich vor

Der »ClownmauK«-Betreiber Lui Klassen
Die freischaffende Performance-Künstlerin Mirjam Avellis



Lui Klassen: Liebe auf Umwegen

Der ausgebildete Schreiner wagte sehr spät den Sprung ins kalte Wasser und verließ seinen sicheren Job für eine leise gewachsene Liebe zu einer mehrjährigen Clownsausbildung in Mainz. Seine dabei entstandene Kunstfigur

»Lupino« sammelte erste Erfahrung in Altenheimen, Kindergärten und im Kindergottesdienst einer freikirchlichen evangelischen Christengemeinde, doch offene Stellen für Clowns stehen nun mal nicht in der Tageszeitung. Auf den Umzug nach München folgte eine Blindbewerbung bei den KlinikClowns und nach einem Jahr die Einladung zu einem Casting. »Lupino wollte immer noch mehr Clowns kennen lernen, und er wollte mit ihnen gemeinsam spielen und so ein Casting verhielt viele Clowns auf einem Haufen. Erst das Casting und dann eine Woche banges Warten auf ... ein »Ja!« So gehöre ich seit 2007 zur großen Familie der KlinikClowns. Wahnsinn.«

Anfang letzten Jahres machte er sich auch mit seiner ersten Clown-Firma »ClownmauK« selbständig und ist viel als Animationsstelenläufer in ganz Deutschland, der Schweiz und Italien unterwegs, doch seine Liebe gehört dem Clown. »Ich genieße jeden einzelnen Einsatz und manchmal ist es fast mehr ein Geschenk für mich, dass ich diese Arbeit leisten darf.«



Mirjam Avellis: Geben und Nehmen

Schon vor ihrem Studium als »Soz-pädpubler« hat sich die freischaffende Künstlerin immer intensiver mit Clownsarbeit, Akrobatik, Jonglage und Theater beschäftigt und hörte schließlich von den KlinikClowns. »Eigentlich dachte ich, das wäre nichts für mich. Ich fürchtete, die Arbeit würde mich seelisch zu sehr belasten. Aber als ich einmal mitgelaufen war, wusste ich sofort: Das ist meine Berufung. Hier kann ich Kreatives mit Sozialem verbinden.« Prompt überzeugte sie beim Casting der KlinikClowns. Seit 2000 verzaubert sie als »Dr. Augustine Zottl« Kinder und als »Liesl« oder »Hermine« die Senioren. Ihre Diplomarbeit schrieb sie über die KlinikClowns im Seniorenheim, erarbeitete ein Handwerkskofferchen an speziellen Techniken und lehrt nun auch. »Die Bedürfnisse der Senioren werden oft vernachlässigt. Kinder haben eine große Lobby, aber unsere Arbeit in den Seniorenheimen ist mindestens genauso wichtig und liegt mir sehr am Herzen!« Und wie kommt sie mit der seelischen Belastung zurecht? »Ich muss schon immer wieder Energie sammeln. Am besten gelingt mir das mit Yoga oder in der Natur. Aber ich bin nach meinen Auftritten meist besser gelaunt als vorher. Die eigenen Probleme relativieren sich. Ich bin sehr glücklich, diesen Beruf ausüben zu können!«

Übrigens: SozPädMuB heißt Sozialpädagogik Musik und Bewegung.



Einsteigen zur Spritzfahrt – da passen noch viel mehr rein! (v. l. n. r.: Elisabeth Makepeace, »Dr. Lupino«, MINI-Gewinnerin Daniela, Holger Lappe von 95.5 Charivari und »Dr. Musi«)

Kleiner Flitzer bringt große Freude

Nagelneuer MINI wechselt den Besitzer

Letztes Jahr hatte die BMW Group dem Verein anstatt einer Geldspende ein besonderes Geschenk gemacht: einen schicken MINI Cooper. Die KlinikClowns wollten das

Geschenk als Dankeschön für die treue Unterstützung an ihre Spender weitergeben und verlost den metallic-schwarzen Flitzer in einem Gewinnspiel gemeinsam mit dem Münchner Radiosender 95.5 Charivari.

Daniela aus Sendling war mit einer Freundin zufällig in das Straßenfest auf der Münchner Leopoldstraße geraten. Da stand dann plötzlich der MINI. Die Freundin rief: »Oh, die KlinikClowns!« und Daniela: »Oh, mein Traumauto.« Die Freundin spendete für sie: »Ich habe ja ein neues Auto und Du hast kein Geld.« Daniela hatte sich nämlich zwei Jahre zuvor mit einem Hörbuchverlag selbständig gemacht und war finanziell etwas eingeschränkt. Das Losglück fiel tatsächlich auf die Sendlingerin, die die KlinikClowns ganz großartig findet: »Viel zu selten wird bei Krankheiten auf den seelischen Schaden, die Verzweiflung und die Einsam-

keit der Patienten geschaut, besonders bei Kindern. Krankheit und Tod sind eines der ganz großen Tabus in unserer Gesellschaft und werden gerne mal ausgeklammert.« Als die glückliche Gewinnerin ihr neues Gefährt bei MINI München abholte, waren die großzügigen Spender gerne dabei: Konstanze Carreras, die Leiterin des Referats Gesellschaftspolitik der BMW Group und Helmut Käs, Leiter MINI München. Auch 95.5 Charivari Programmchef Holger Lappe ließ es sich nicht nehmen, der Gewinnerin persönlich zu gratulieren. Elisabeth Makepeace, Vorsitzende von KlinikClowns Bayern e.V., bedankte sich herzlich bei den Vertretern der BMW Group für die wunderbare Sachspende und bei 95.5 Charivari für die engagierte Unterstützung durch die Gewinnspielpromotion. Mit ihrer Spende hatte Daniela nicht nur kranken Kindern und alten Menschen Fröhlichkeit gebracht, sie hatte auch das Glück auf ihrer Seite und genießt nun jede Fahrt: »Meinen acht Jahre alten Golf habe ich sehr günstig verkauft. Vom Erlös war eine Spende für die KlinikClowns drin und im Mai ein Urlaub, mein erster seit drei Jahren. Ich werde nach Málaga fliegen, wo ich mal ein Jahr studiert habe und das fast meine zweite Heimat ist, und nach Sevilla.«

Termine!

- Sie treffen die KlinikClowns zu bayernweiten Geburtstags-Aktionen:
 - ◆ Sa, 10. Mai 2008, ab 8.00 Uhr: Trepelmarkt Nürnberg
 - ◆ Sa, 21. Juni 2008, ab 9.30 Uhr: Innenstadt Freising
 - ◆ So, 29. Juni 2008, ab 10.00 Uhr: Kinderbürgerfest im Stadtpark Regensburg
 - ◆ So, 6. Juli 2008, ab 13.00 Uhr: Tag der offenen Tür der Kinderklinik im Klinikum Weiden
 - ◆ Do, 10. Juli 2008, ab 16.00 Uhr: Sommerfest im BRK Gulielminetti-Altenheim Marktoberdorf
 - ◆ Sa, 26. Juli 2008, ab 12.00 Uhr: Odeonsplatz, München
 - ◆ Sa, 27. und So, 28. September 2008, ab 11.00 Uhr: Turamichele-Fest Augsburg
 - ◆ So, 28. September 2008, ab 13 Uhr: Tag des Kinderkrankenhauses im Klinikum Rosenheim
- Aktuelle Infos und weitere Termine der KlinikClowns:**
www.klinikclowns.de | Tel. 0 81 61.4 18 05

Wir freuen uns über neue Einsatzorte:

- Die Klinik für Kinder und Jugendliche und die Geriatrie im Klinikum Coburg werden alle zwei Wochen von einem Clownspaar besucht.
- Die Senioren im Wohnen am Schlossanger Höhenkirchen und im AWO-Seniorenzentrum Aying freuen sich alle 14 Tage über den Besuch der KlinikClowns.

Herzlichen Dank an: Impressum

Herausgeber: KlinikClowns Bayern e.V. Elisabeth Makepeace-Vondrak Major-Braun-Weg 12 85354 Freising Telefon 0 81 61.4 18 05 Fax 0 81 61.14 47 31 www.klinikclowns.de

Redaktion: Karin Platzer, Gabi Sabo

Fotos: Volker Derlath, Philip Dietl, Stephan Fürnrohr, Karin Platzer

Gestaltung: Martina Körner

Geschenktipp



Schenken Sie einen KlinikClownsKalender – sich selbst, Ihren Freunden, Mitarbeitern oder Geschäftskunden!

Im Laufe des Jahres erscheint der neue Kalender der KlinikClowns für 2009, im Format DIN A3. Wir haben die schönsten Kinderbilder aus unserer Aktion »Mal' mir einen KlinikClown« versammelt. Ausliefern können wir den Kalender ab der 30. KW 2008 oder nach Wunsch.

- 15,00 € pro Stück (plus Versandkosten) bei Abnahme von 1 Kalender
- 12,50 € pro Stück (plus Versandkosten) bei Abnahme von mind. 25 Kalendern
- 10,00 € pro Stück (plus Versandkosten) bei Abnahme von mind. 50 Kalendern
- 8,00 € pro Stück (plus Versandkosten) bei Abnahme von mind. 75 Kalendern
- 6,00 € pro Stück (plus Versandkosten) bei Abnahme ab 100 Kalendern